

Agentic Software Engineering

Agentic Software Engineering verändert Softwareentwicklung bereits jetzt. Gerade bei IT-Modernisierung entfalten starke Coding-Agenten einen hohen Hebel: Sie können viel Arbeit schnell übernehmen, aber Qualität, Kontext und Kontrolle bleiben in der Verantwortung des Entwicklungsteams. Produktiv wird diese Arbeitsweise vor allem dann, wenn Teams ihren Umgang mit Agenten iterativ verbessern: Erkenntnisse werden dokumentiert und als Instruktionen, Skills oder Hooks wiederverwendbar gemacht. So entsteht ein Engineering-Prozess, der nicht nur Ergebnisse liefert, sondern sich selbst schrittweise verbessert.

Warum dieses Training relevant ist

- Du arbeitest praktisch mit starken Coding-Agenten, statt nur über sie zu sprechen.
- Du lernst, wo GenAI besonders stark ist und wo ihre Grenzen liegen.
- Du übst, Aufgaben gezielt zu delegieren, statt Agenten blind zu vertrauen.
- Du schärfst den Blick für Qualitätssicherung durch Tests, Review und manuelle Prüfung.
- Du verstehst, wie guter Kontext die Ergebnisqualität eines Agents direkt beeinflusst.
- Du lernst, wie aus einzelnen Erfahrungen wiederverwendbare Arbeitsmuster für das Team werden.
- Du siehst, wie paralleles Arbeiten mit mehreren Agenten organisiert werden kann.

Das lernst du im Training

- Eine einfache Modernisierung mit einem Agenten autonom anstoßen und das Ergebnis systematisch bewerten
- Das ungewohnte, "zackige" Skillprofil von GenAI besser einordnen
- Verstehen, wie ein Coding-Agent aufgebaut ist: LLM, Tools und agentische Schleife
- Kontext gezielt verbessern: relevante Informationen, klare Anweisungen, saubere Struktur
- Ein unbekanntes Projekt mit Agenten erschließen und wichtiges Wissen dokumentieren
- Gelerntes so festhalten, dass es in späteren Sessions wiederverwendbar wird
- Die bestehende Testbasis analysieren und gezielt erweitern
- Einen Migrationsplan im Planning Mode erarbeiten, bevor Code geschrieben wird
- Eine schrittweise REST-Migration umsetzen und validieren, ohne bestehende Funktionalität vorschnell zu ersetzen
- Instruktionen, Skills und Hooks nutzen, um den eigenen Agentic-Engineering-Prozess iterativ zu verbessern
- Git-Worktrees für parallele Agent-Sessions sicher einsetzen
- Multi-Agent-Orchestrierung als nächsten Schritt über Einzelarbeit hinaus verstehen
- Die eigene Tool-Nutzung mit stats und insights reflektieren und verbessern

Das Training verbindet Hands-on-Übungen mit Reflexion über Qualität, Kontrolle und Continuous Improvement im agentischen Software Engineering.